

Minibeamer

Beitrag von „caliope“ vom 14. August 2011 19:39

Ich lese hier auch interessiert mit.

Beide Seiten haben gute Argumente und ich kann alles nachvollziehen.

ich gehöre auch nicht zu den altruistischen Lehrerinnen, die Schulmaterial oder gar Verbrauchsmaterial der Schüler aus eigener Tasche bezahlen.

Und ich kann total guten Unterricht ganz ohne Overhead Projektor, PC, iPhone, iPad, Beamer, usw machen.

Was mir die Schule nicht zur Verfügung stellt, setze ich nicht ein.

Punkt!

Nur... da kommt dann meine persönliche Neigung zu diesen elektronischen Spielereien durch... ich mag die einfach.

ich liebe mein iPhone und habe es schon oft im Unterricht eingesetzt. ich habe von meinem eigenen Geld ein Klinke.Kabel gekauft, um iPhone und Abspielgerät verbinden und das iPhone im Musikunterricht nutzen zu können. Um das iPad schleiche ich sowieso schon herum... weil ich es einfach persönlich faszinierend finde und Spaß daran habe.

Wenn man es dann noch nutzen kann, um sich den Job zu erleichtern und diese Freude am elektronischen Spielkram auch in den Unterricht überschwappen zu lassen... warum nicht?

Die Schüler finden das auf alle Fälle klasse... die sind sehr beeindruckt, wenn das iPhone zum Einsatz kommt und finden, dass sie aber eine ganz coole Lehrerin haben.

Und so gehts auch mit iPad und MiniBeamer... würde ich mal vermuten.

Vorteile also:

1. Man rechtfertigt seine Neigung zu elektronischem Spielzeug und gibt ihr einen äußerst seriösen Anstrich... schließlich BRAUCHT man das Zeug im Unterricht!
2. Es fördert die Freude am Unterrichten... und wenn der Lehrer mit Schwung und Freude unterrichtet, fördert das Lernatmosphäre und Lernergebnis.
3. Man spart sich den Stress mit den Schulgerätschaften, die nie da oder defekt sind.
4. Man spart sich Stress mit den Kollegen.
5. Man fördert seinen Ruf bei Kollegen und Schülern als technisch aufgeschlossener Kollege, stets auf dem neusten Stand. Trendsetter zu sein ist ja nun nicht immer negativ.

Nachteile:

1. Man gibt sein eigenes Geld für den Job aus... eigentlich ein NoGo, das man niemals nicht tun wollte.... und der gewichtigste Punkt hier!
2. man muss aufpassen, dass man nun nicht der PC-Experte der Schule wird und gegen null

Entlastungsstunden die Schul-PCs warten muss

3. Man hat viele Diskussionen mit den Kollegen die mit... zeig doch mal... beginnen und erst enden, wenn der Mond schon am Himmel steht und zu keinen Ergebnissen führen.

Also... ich warte dann mal auf die Erfahrungsberichte... 